

NAKOS NEWSLETTER

Oktober 2019

Seite 1 von 4

In diesem Newsletter informieren wir Sie über diese und andere Themen:

- #selfhelpeurope – europaweite Vernetzung in Sozialen Medien
- Gleichbetroffene gesucht: Epiphysiolyse der Hüfte
- Stellenangebot: Kaufmännische*r Mitarbeiter*in bei der DAG SHG
- ÄZQ-Patienteninformation zu Selbsthilfegruppen erschienen

IN EIGENER SACHE

Interview zu Patientenbeteiligung

NAKOS-Geschäftsführerin Ursula Helms über die Situation in Deutschland und in der EU

In einem Interview mit der österreichischen Tageszeitung „Der Standard“ spricht Ursula Helms, die Geschäftsführerin der NAKOS, über Patientenbeteiligung in Deutschland sowie problematische Beteiligungsformen auf europäischer Ebene. Anlass ist die Berichterstattung der Zeitung über den Einfluss der Pharmaindustrie bei EU-Entscheidungsprozessen.

Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7038

#selfhelpeurope

Selbsthilfeunterstützer*innen verabreden Vernetzung in Sozialen Medien

#selfhelpeurope – mit diesem Hashtag soll in Europa künftig die Vernetzung der gemeinschaftlichen Selbsthilfe in den Sozialen Medien gestärkt werden. Das haben die Teilnehmenden des 15. European Expert Meeting verabredet, dem europaweiten Fachaustausch von Selbsthilfeunterstützer*innen. Am diesjährigen European Expert Meeting vom 17. bis 20. September 2019 in Berlin nahmen Fachkräfte aus zehn Ländern teil. Organisiert wurde das Expertentreffen von der NAKOS.

KONTAKTE / ADRESSEN

Gesucht: Gleichbetroffene für seltene Erkrankung

Epiphysiolyse der Hüfte | Ablösung der Femurkopf-Epiphyse

Die NAKOS unterstützt Menschen mit seltenen Erkrankungen und Problemen, die Kontakte zum Austausch mit Gleichbetroffenen oder auch zu Fachleuten suchen. Die Eltern eines Kindes, welches von einer Epiphysiolyse der Hüfte betroffen ist, suchen Kontakt zu Ärzt*innen,

erwachsenen Betroffenen oder Angehörigen. Weitere Fachbegriffe sind Ablösung der Femurkopf-Epiphyse, Epiphysiolyse des Femurkopfes oder Epiphyseolysis capitis femoris.

Interessierte wenden sich bitte an die NAKOS:

Telefon (030) 31 01 89 60 (Di Mi Fr 10-14 Do 14-17) oder selbsthilfe@nakos.de

Weitere Informationen:

www.nakos.de/adressen/blau/idx@2556

JUNGE SELBSTHILFE

Junge Selbsthilfegruppe des Monats Oktober 2019

Junge ILCO

Die Junge ILCO ist eine Gruppe innerhalb der Deutschen ILCO. Ihre Themen sind Stoma, Ileostoma, Darmkrebs, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen CED, Familiäre adenomatöse Polyposis FAP, HNPCC (Lynch-Syndrom) und Morbus Hirschsprung. Die Junge ILCO ist an mehreren Orten aktiv. Hier haben Betroffene Raum für Fragen etwa zu ihrer Situation in Schule und Ausbildung.

Die Gruppe des Monats Oktober 2019 finden Sie hier:

www.schon-mal-an-selbsthilfegruppen-gedacht.de/gruppe-des-monats

AUS DER ARBEIT DER DAG SHG

Stellenangebot der DAG SHG: Kaufmännische*r Mitarbeiter*in

Arbeitsort ist Berlin

Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) sucht ab Januar 2020 für Verwaltungs- und Projektaufgaben in Berlin eine kaufmännische Fachkraft im Umfang einer halben Vollzeitstelle. Bewerbungen sind noch bis 22. Oktober 2019 möglich.

Weitere Informationen:

www.dag-shg.de/ueber-dag-shg/stellenangebote

AUS POLITIK UND GESELLSCHAFT

ÄZQ-Patienteninformation zu Selbsthilfegruppen erschienen

NAKOS an der Entwicklung beteiligt

Dem Thema Selbsthilfe widmet sich eine neue Kurzinformation für Patient*innen. Auf zwei Seiten wird in übersichtlicher und knapper Form beschrieben, was Selbsthilfegruppen sind, wie sie arbeiten und wo Interessierte eine passende Gruppe finden können. Die Patienteninformation hat das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) im September 2019 erstmalig veröffentlicht; sie wurde gemeinsam vom ÄZQ und der NAKOS entwickelt. Das Informationsblatt kann in der ärztlichen Praxis ausgelegt oder persönlich ausgehändigt werden.

Über die Internetseite patienten-information.de kann das Informationsblatt von allen Interessierten aufgerufen und ausgedruckt werden. Insgesamt sind bereits zu über 80 Themen Kurzinformationen zugänglich.

Weitere Informationen:

www.patient-und-selbsthilfe.de/aktuelles/nachrichten/key@1075

Neues Qualitätssystem in Pflegeheimen

Ein neues Qualitäts- und Prüfsystem startet im Oktober 2019 in der stationären Pflege. Das neue System verknüpft die interne Qualitätssicherung der Einrichtungen mit der externen Qualitätsprüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Weitere Informationen:

www.patient-und-selbsthilfe.de/aktuelles/nachrichten/key@1077

Seniorenorganisation fordert Neuausrichtung des Betreuungsrechts

BAGSO-Stellungnahme zur geplanten Reform

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO) fordert in einer Pressemitteilung eine Neuausrichtung der rechtlichen Betreuung in Deutschland hin zu mehr Selbstbestimmung. Anlass für die Stellungnahme ist die geplante Reform des Betreuungsrechts.

Weitere Informationen:

www.nakos.de/aktuelles/nachrichten/key@7039

ZU GUTER LETZT

Lesetipp

Wir präsentieren jeden Monat einen Artikel aus dem aktuellen selbsthilfegruppenjahrbuch der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen e.V. (DAG SHG) und wünschen eine interessante Lektüre:

Peter Harfmann: Hilfe für Angehörige psychisch Erkrankter. In: DAG SHG (Hrsg.): selbsthilfegruppenjahrbuch 2019, Gießen 2019, S. 31-34

www.dag-shg.de/data/Fachpublikationen/2019/DAGSHG-Jahrbuch-2019-Harfmann.pdf

Videotipp

Neuer Werbespot für Selbsthilfe für pflegende Angehörige

Vor Beginn der Woche der Seelischen Gesundheit haben die Berliner Kontaktstellen PflegeEngagement ihren dritten Werbespot für Selbsthilfegruppen für pflegende Angehörige veröffentlicht.

Zum Video: www.youtube.com/watch?v=HDc8SFsclg

IMPRESSUM**NAKOS NEWSLETTER | Oktober 2019****NAKOS**

Nationale Kontakt- und Informationsstelle
zur Anregung und Unterstützung
von Selbsthilfegruppen

Otto-Suhr-Allee 115
10585 Berlin
Tel: 030 | 31 01 89 60
Fax: 030 | 31 01 89 70
E-Mail: selbsthilfe@nakos.de

Das Wissensportal zur Selbsthilfe:
www.nakos.de

© NAKOS 2019

Eine Einrichtung der Deutschen Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfe e.V. (DAG SHG)

Redaktion und Versand dieses elektronischen Newsletters werden aus
Mitteln der GKV-Gemeinschaftsförderung Selbsthilfe auf Bundesebene gefördert.

Wir stärken die Selbsthilfe.
Unterstützung durch die NAKOS

Die Nationale Kontakt- und Informationsstelle zur Anregung und Unterstützung von
Selbsthilfegruppen (NAKOS) ist die bundesweite Netzwerkeinrichtung und Ansprechpartnerin für
alle Fragen rund um die gemeinschaftliche Selbsthilfe in Deutschland. Sie arbeitet unabhängig,
themenübergreifend und unentgeltlich und gibt Auskunft über örtliche Selbsthilfekontaktstellen
sowie bundesweite Selbsthilfevereinigungen zu mehr als 1.000 verschiedenen Themen. Sie
veröffentlicht eine Vielzahl von Materialien und Fachinformationen und betreibt verschiedene
Internetangebote.

[Newsletter abonnieren](#)[Newsletter abbestellen](#)